

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburger Landestheater**

**Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater**

**Oldenburg, 1919/20 - 1937/38**

16.11.1936 - 2. Anrechts-Konzert.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6940**

103. Konzertjahr  
des Landesorchesters Oldenburg

---

Montag, den 16. November 1936, 20 Uhr  
im Landestheater

## 2. ANRECHTS-KONZERT

Leitung: Albert Bittner (Essen) als Gast

Mitwirkende:

Erna Schlüter (Düsseldorf) Sopran  
Sybilla Plate (Bremen) Alt  
Otto Fuchs (Oldenburg) Tenor  
J. M. Hauschild (Berlin) Baß  
Chor: Oldenburger Singverein

Vortragsfolge:

ANTON BRUCKNER: Neunte Sinfonie

1. Feierlich (Misterioso)
2. Scherzo
3. Adagio

ANTON BRUCKNER: Te deum für gemischten Chor, Soli und Orchester

1. Allegro (Te deum laudamus)
2. Moderato-allegro (Te ergo quaesumus)
3. Allegro (Aeterna fac)
4. Moderato (Salvum fac)
5. Mässig bewegt — Fuge  
(In te Domine speravi)

(Text des Te deums umstehend)

---

Voranzeige: 3. Anrechts-Konzert am 14. Dezember 1936  
Solistin: Gerda Nette (Klavier)



# T e d e u m

## Te deum laudamus

Te Deum laudamus,  
Te Dominum confitemur,  
Te aeternum Patrem omnis terra veneratur.  
Tibi omnes Angeli,  
Tibi coeli et universae Potestates,  
Tibi Cherubim et Seraphim  
Incessabili voce proclamant:  
Sanctus, sanctus, sanctus  
Dominus Deus Sabaoth.  
Pleni sunt coeli et terra  
Majestatis gloriae tuae.  
Te gloriosus Apostolorum chorus,  
Te Prophetarum laudabilis numerus,  
Te Martyrum candidatus laudat exercitus.  
Te per orbem terrarum sancta confiteatur Ecclesia:

Dich, Gott, loben wir,  
Dich, Herr, bekennen wir,  
Dich ewigen Vater verehrt alles Erdreich.  
Dir rufen alle Engel,  
Dir die Himmel und die allumfassenden Gewalten,  
Dir die Cherubim und Seraphim  
Mit nie erlahmender Stimme zu:  
Heilig, heilig, heilig  
Der Herr Gott Sabaoth.  
Voll sind die Himmel und die Erde  
Von der Offenbarung Deiner Erhabenheit.  
Dich preist der 1ichstrahlende Chor der Apostel,  
Dich der Propheten lobwürdige Schar,  
Dich preist der Märtyrer weifiglanzendes Heer.  
Dich bekant über den Kreis der Erdenländer die heilige  
Kirche:

Patrem immense majestatis,  
Venerandum tuum verum et unicum Filium,  
Sanctum quoque Paraclitum Spiritum.  
Tu rex gloriae, Christe,  
Tu patris sempiternus es Filius  
Tu ad liberandum hominem suscepurus  
Non horruisti Virgini uterum.  
Tu devicto mortis aculeo  
Aperuisti credentibus regna colorum.  
Tu ad dexteram Dei sedes in gloria Patris.  
Judei creditis esse venturus.

Dich, Vater unermesslicher Herrlichkeit,  
Deinen verheugungswürdigen wahren und einigen Sohn,  
Auch den Heiligen Tröster-Geist.  
Du Herrscher der Offenbarung, Christe,  
Du bist des Vaters ewiger Sohn.  
Zur Befreiung des Menschen empfangen zu werden,  
Nicht scheutest Du der Jungfrau Schoß.  
Du besiegest des Todes Sachel  
Und öffnestest den Glaubenden die Reiche der Himmel.  
Du sitztest zur Rechten Gottes in der Glorie des Vaters.  
Als Richter wirst Du erwartet, der da kommen soll.

## Te ergo quaesumus

Te ergo quaesumus, tuis famulis subveni,  
Quos pretioso sanguine redemisti.

Dich also suchen wir, Deinen Jüngern komm zu Hilfe,  
Die Du mit dem teuren Blute erlöset hast.

## Aeterna fac cum sanctis

Aeterna fac cum sanctis tuis in gloria numerari.

Laß sie mit den Heiligen Dein der ewigen Glorie zuge-  
zählt sein.

## Salvum fac populum tuum

Salvum fac populum tuum Domine  
Et benedic haereditati tuae  
Et reges eos  
Et extolle illos usque in aeternum  
Per singulos dies benedicimus te  
Et laudamus nomen tuum in saeculum  
Et in saeculum saeculi.  
Dignare, Domine, die isto sine peccato nos custodire.

Errette Dein Volk, o Herr  
Und segne Deine Gefolgschaft  
Und führe sie  
Und ichte sie auf bis zur Erfüllung der Zeit.  
Durch alle Tage preisen wir Dich  
Und loben den Namen Dein bis zur Zeitenfülle  
Und in die Weltzeit der Zeitenfülle.  
Wardige uns, Herr, an jenem Tage ohne Sünde uns zu  
behüten.

## In te, Domine, speravi

In te, Domine, speravi,  
Non confundar in aeternum.

Auf Dich, Herr, habe ich vertraut,  
Nicht möge ich zugrunde gehen in Ewigkeit.